



POSTANSCHRIFT Bundesministerin für Bildung und Forschung, 11055 Berlin

Vorsitzenden im Ausschuss für Bildung,
Forschung und Technikfolgenabschätzung im
Deutschen Bundestag
Herrn Kai Gehring MdB

Per E-Mail:

bildungundforschung@bundestag.de

Bettina Stark-Watzinger MdB

Bundesministerin
für Bildung und Forschung

HAUSANSCHRIFT Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin

POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 18 57-5000

ZENTRALE +49 (0)30 18 57-0

FAX +49 (0)30 18 57-5500

E-MAIL Bettina.Stark-Watzinger@bmbf.bund.de

HOME PAGE www.bmbf.de

DATUM Berlin, 14. August 2024

Sehr geehrter Herr Ausschussvorsitzender, lieber Herr Kollege,

Ihr Schreiben vom 31. Juli 2024 nebst Anlage – dem Schreiben der Herren Abgeordneten Jarzombek und Albani an Sie vom 31. Juli 2024 – habe ich erhalten.

Hierzu möchte ich zunächst festhalten, dass ich am 26. Juni 2024 nicht, wie von den Herren Abgeordneten Jarzombek und Albani behauptet, in den Ausschuss zitiert worden bin. Vielmehr bin ich Ihrer Einladung gern gefolgt und habe sowohl zum Bericht der Bundesregierung als auch zum Antrag der Fraktion der CDU/CSU ausführlich Stellung genommen.

Neben dem Gespräch mit dem Ausschuss habe ich am selben Tag im Plenum des Deutschen Bundestages im Zuge der Regierungsbefragung ebenfalls zu diesem Themenkomplex auf die Fragen der Damen und Herren Abgeordneten geantwortet. Damit habe ich diese Vorgänge umfassend dargelegt.

Gleichwohl folge ich Ihrer Einladung zu einer Sondersitzung des Bundestagsausschusses für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung am 10. September 2024 von 8:00 bis 9:45 Uhr gern, um nochmals auf die Fragen der Ausschussmitglieder zu antworten.

Nach den allgemeinen beamtenrechtlichen Grundsätzen gilt für alle Beamten – auch über das Ende des aktiven Dienstverhältnisses hinaus – eine Verschwiegenheitspflicht. Eine Entbindung von Frau Staatssekretärin a.D. Prof. Dr. Döring, die nach meinem Kenntnisstand nicht zu der Sondersitzung eingeladen worden ist, von dieser Verschwiegenheitspflicht entfällt allein schon deswegen, da – wie auch öffentlich bekannt ist – Frau Prof. Dr. Döring ein noch nicht abgeschlossenes verwaltungsgerichtliches Verfahren gegen die Bundesrepublik Deutschland führt, bei dem das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) Verfahrensbeteiligte ist. Darüber hinaus wird das BMBF – wie üblich – im Ausschuss allein von dessen politischer Leitung vertreten.

Mit freundlichen Grüßen

B. Stark-Wabinger